Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 87. Leipzig, Dienstag den 17. April. 1900.

Amtlicher Teil.

Ostermeß- und Jahres-Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehause zu Leipzig.

[17923]

Einladung.

Im Auftrage des Börsenvereins der deutschen Buchhändler laden wir hiermit den deutschen Buchhandel höflichst ein, sich an der bevorstehenden

Ostermeß- und Jahres-Ausstellung

zu beteiligen.

Zum erstenmal wird diese Ausstellung der Neuigkeiten des deutschen Buch-, Kunst-, Landkarten- und Musikalienhandels in unserem neuen Heime, dem Deutschen Buchgewerbehause veranstaltet, während der Ostermesse nur den Herren Buchhändlern und dann bis zum 1. Oktober auch dem Publikum zugängig sein.

Wir bitten alle Herren Verleger um Einsendung nur derjenigen Neuigkeiten, die in der Zeit von Kantate 1899 bis 1900 erschienen sind.

Ein ganz besonderes Gewicht legen wir auf die in Vorbereitung befindlichen hervorragenden Erscheinungen, von denen wir Aushängebogen, Illustrationsproben, Einbanddecken und dergleichen unter Angabe des Preises und der Zeit des Erscheinens erbitten. Gerade solche Gegenstände bieten den Herren Sortimentern das größte Interesse, da sie hierdurch in die Lage versetzt werden, sich wegen des Vertriebes der Neuerscheinungen frühzeitig mit den betreffenden Herren Verlegern ins Vernehmen zu setzen.

Die für diese Ausstellung bestimmten Gegenstände müssen bis zum 30. April 1900 in der

Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbevereins zu Leipzig
Deutsches Buchgewerbehaus, Dolzstraße

eingetroffen sein, wohin alle Sendungen und Anfragen zu richten sind.

Die Herren Verleger machen wir ausdrücklich darauf aufmerksam, daß allen Sendungen Faktur mit Preisangabe beizufügen ist.

Die Rücksendung der Gegenstände erfolgt nach Schluß der Jahresausstellung.

☛ Kosten sind mit der Ausstellung nicht verbunden. ☚

Der Besuch der Ausstellung verspricht in diesem Jahre besonders stark zu werden, da unser neues Heim, ferner die sehenswerte Gutenberghalle, die am 12. Mai 1900 in Gegenwart S. M. König Alberts von Sachsen, sowie eines Vertreters S. M. Kaiser Wilhelms feierlichst eingeweiht wird, sowie die Ständige Buchgewerbliche (Maschinen-) Ausstellung und das Buchgewerbemuseum mit Lesezimmer in sich birgt. Das Deutsche Buchgewerbehaus wird künftig als Sehenswürdigkeit Leipzigs zahlreiche einheimische und auswärtige Besucher anziehen. Daß überhaupt das Interesse für die Ostermeß- und Jahres-Ausstellung alljährlich wächst, lehrt uns der ständig zunehmende Besuch der vergangenen Jahre.

Leipzig, den 9. April 1900.

Hochachtungsvoll

Der Vorstand des Deutschen Buchgewerbevereins
Dr. Oskar von Hase,
1. Vorsteher.
Arthur Wörnlein, Geschäftsführer.

Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein.

[18308]

Bekanntmachung.

Hamburg, den 12. April 1900.

Als Mitglieder wurden aufgenommen:

Herr Theod. Benzinger, Geschäftsführer der Agentur des Rauhen Hauses.
" Heinr. Boysen, i. Fa. C. Boysen.
" G. Chr. Jensen, i. Fa. C. Jensen.
" Otto Kaven, Geschäftsführer der Firma Friedrich Lücke.
" J. Meßtorff, in Firma Eckardt & Meßtorff.
" Max Neminar, i. Fa. G. W. Seitz Nachf.

Justus Pape, I. Vorsitzender. Otto Meißner jr. I. Schriftführer.

Schweizerischer Buchhändler-Verein.

In unseren Verein sind als Mitglieder neu aufgenommen worden:

Herr G. Krebs, Buchhandlung und Buchdruckerei, Basel.
Herr Friedrich Reinhardt, Buchdruckerei und Verlags-Buchhandlung, Basel.

Davos und St. Gallen, 11. April 1900.

Für den Vorstand des Schweizerischen Buchhändler-Vereins.
Der Präsident: Hugo Richter. Der Schriftführer: Eugen Fehr.

Oeffentliche Buchhändler-Lehranstalt.

[18355]

Die Anmeldung neueintretender Schüler erbitte ich mir Dienstag den 24., Mittwoch den 25. und Donnerstag den 26. April in der Zeit von 3—4 Uhr nachmittags, Pfaffendorfer Straße 23 part. Mitzubringen ist das Schulzeugnisbuch.

Leipzig. Dr. **Willem Smitt.**